

- Schulbezogene Jugendsozialarbeit
- Ganztagsbetreuung an Integrierten Sekundarschulen
- Autismus-Auftragsschulen
 - Ganztagskleinklassen
 - Schulhelfer/innen
 - Unterrichtsergänzende Förderung und Betreuung
- Temporäre Lerngruppen an der Röntgen-Schule und an der Gustave-Eiffel-Schule
- Schülerclub der Grundschule am Heidekampgraben
- Plan B | Multifamilientherapeutische Tagesgruppe
- mit.ein.ander | Multifamilientherapeutische Tagesgruppe Grundschule
- „Kurswechsel“
- Lernmotivationsprojekt „Lernen lernen“

Abteilungsleitung

Dörte Koch | Abteilungsleiterin
Christinenstraße 22 | 10119 Berlin
Fon: +49 30 225091 - 57 | Fax: +49 30 225091 - 54
koch@pfefferwerk.de

Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH

Als zukunftsorientierter, berlinweit agierender Träger der Kinder- und Jugendhilfe entwickeln und realisieren wir innovative Angebote in Kitas und Schulen, in den Hilfen zur Erziehung, im Rahmen von Berufsorientierung und Ausbildung sowie in der Stadtteilarbeit.

Wir bieten Kindern, Jugendlichen und Familien den Freiraum, die Unterstützung und den Schutz, die sie benötigen, um ihren Lebensweg selbstbestimmt zu gestalten und Schwierigkeiten zu meistern. Durch die Vernetzung unserer Angebote schaffen wir neue Wege für eine gleichberechtigte Teilhabe von Menschen am gesellschaftlichen Leben.

Wir sind Tochter der Stiftung Pfefferwerk und Mitglied im Deutschen PARITÄTischen Wohlfahrtsverband sowie im Verband für sozialkulturelle Arbeit.

Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH
Christinenstraße 18/19 | 10119 Berlin
Fon: +49 30 44383 - 0, Fax: - 100
info@pfefferwerk.de

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihre Spende.

Spendenkonto

Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH
Bank für Sozialwirtschaft Berlin AG
IBAN: DE49100205000003066803
BIC: BFSWDE33BER



Rückenwind

Temporäre Lerngruppe an der Röntgen-Schule

Stand: November 2017



Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 : 2008 und AZAV

Temporäre Lerngruppe »Rückenwind«

»Rückenwind« ist ein Angebot für Schüler/innen, deren Schullaufbahn gefährdet ist. Es richtet sich ausschließlich an die 7. Klassen der Röntgen-Schule. In der temporären Lerngruppe (tLG) sind bis zu acht Schüler und Schülerinnen, die motiviert sind, etwas positiv zu verändern.

Aufnahme und Projektzeit

Die Initiative für eine mögliche Aufnahme erfolgt durch die Klassenleitung oder die Eltern.

Der Aufnahmeprozess beginnt mit der Zustimmung der Schulleitung, des Schulsozialarbeiters, der Eltern und ihrem Kind. Nach einem Beschluss der Klassenkonferenz und der gemeinsamen Unterzeichnung eines Projektvertrages durch alle Beteiligten kann der/die Schüler/in aufgenommen werden.

Die »Rückenwind«-Zeit beginnt nach den Herbstferien und endet mit dem Schuljahresende.

Unsere Ziele

Ziel ist es, dass die Schüler/innen tragbare Mitglieder der Schulgemeinschaft bleiben oder werden können. Besonders in der Phase des Schulwechsels und der Pubertät, soll sich schuldistanziertes Verhalten nicht weiter manifestieren oder zu delinquentem Verhalten führen.

Weitere Ziele:

- Lernerfolge erleben
- Anbindung an die Schule sowie Kontakte mit Lehrer/innen und Schüler/innen erhalten
- Eltern stärken und Verantwortung gemeinsam tragen
- Reintegrieren, Erfolge und Perspektiven aufzeigen

Die Räume

Ein Unterrichtsraum und ein Büro außerhalb des Schulgebäudes

Unser Angebot beinhaltet

- Der „Fachunterricht“ ist ein projektorientierter Unterricht, an dessen thematischem Ende immer ein Produkt steht, das sowohl den Eltern als auch nach Möglichkeit den Klassenleitungen präsentiert wird. Entsprechend des individuellen Leistungsstandes liegt ein Schwerpunkt des Unterrichts auf der Vermittlung von fehlenden Basiskompetenzen in den Fächern Mathe, Deutsch und Englisch. Eine klare Wochenstruktur bietet dafür einen verlässlichen Rahmen.
- Ein Tag in der Woche dient der Förderung sozialer Fertigkeiten durch außerschulische pädagogische Angebote. Dazu gehören regelmäßige Gruppen-gespräche, -übungen, Verhaltensreflexion sowie die Planung und Durchführung gemeinsamer Ausflüge und Exkursionen mit erlebnispädagogischen Elementen.
- Der Familientag ist ein wichtiger Baustein des „Rückenwind“-Konzeptes und wird als Ergänzung zur Elternarbeit und zum sozialen Training verstanden. Alle Schüler/innen und Eltern verpflichten sich bei der Aufnahme, regelmäßig am Familientag teilzunehmen. Der Familientag findet einmal wöchentlich in der Zeit von 08:00 – 12:00 Uhr statt.
- Die Schüler/innen erhalten eine Verbalbeurteilung des Arbeits- und Sozialverhaltens und eine Benotung in den Kernfächern Mathe, Deutsch und Englisch.
- Unterstützung und Beratung der Eltern
- Kooperative Zusammenarbeit und Vernetzung mit allen Beteiligten
- Planung, Umsetzung und Begleitung der Reintegration in die 8. Klasse

Unser Team

- Sozialpädagogischer Berater der Röntgen-Schule
- Ein Lehrer der Röntgen-Schule (Sonderpädagoge)
- Zwei Sozialpädagoginnen der Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH (Familientherapeutin und Sozialkompetenztrainerin)



Temporäre Lerngruppe »Rückenwind« an der Röntgen-Schule (ISS)

Heike Niemann und Sophia Zimmermann
Bouchéstraße 75 | Raum 205/206 | 12435 Berlin
rueckenwind@pfefferwerk.de
Fon: 030 94053324

Paul A. Kleinert
(Schuldistanziertenarbeit/ konzeptionelle Sozialpädagogik)
Wildenbruchstraße 53 | Raum 9a | 12435 Berlin-Treptow
Fon: 030 2902764-16

»Rückenwind« ist ein Kooperationsprojekt der Röntgen-Schule, des Fördervereins der Kurt-Löwenstein-Oberschule und der Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH.

